



Minden. Im Eingangsgebet des Festgottesdienstes, der am 20.08.2021 in der Gemeinde Minden aus Anlass der goldenen Hochzeit von Edeltraud und des Bezirksältesten in Ruhe Raimund Knoll durchgeführt wurde, betete Apostel Stefan Pöschel für ein besonderes Erleben von Einkehr, Seelenfreude und göttlichen Segens.

Der Apostel übermittelte dem Jubelpaar ein Bibelwort, das er vom Bezirksapostel Rainer Storck erhalten hatte, aus Jesaja 61, 10: "Ich freue mich im Herrn, meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet."

Freude im Glauben

Vor 50 Jahren, am 20.08.1971, heiratete das Jubelpaar standesamtlich und empfing anlässlich der kirchlichen Trauung am 22.08.1971 durch den Bezirksältesten Karl Lihra ein Wort aus Psalm 73, 28: "Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott... ." Der Silberhochzeit, die Bezirksapostel Horst Ehlebracht hielt, lag ein Wort aus Philipper 4,4 zugrunde: "Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!". "In allen drei Worten ist von Freude die Rede, die ihr auch heute ausstrahlt", fasste der Apostel zusammen. "Martin Luther sagte: 'Freude ist der Doktorhut des Glaubens'. Ein Doktorhut ist ein besonderer Schmuck sowie ein Zeichen der Ehre und des Ausbildungsstandes. Freude im Glauben ist mehr als eine Stimmung, ja, sie ist ein Zeichen unseres Seelenzustandes und der Ehrung Gottes".

Jesaja hatte damals seine Mühe mit dem Volk Gottes, dessen Freude nach der Rückkehr in die Heimat aufgrund der Zerstörung Jerusalems schnell dahin war. Aber er sah weiter, vertraute auf die Hilfe Gottes und blickte deshalb freudig in die Zukunft. Auch heute gibt es manche Baustellen im Leben, und es gilt die Ärmel hochzukrempeln. Doch Gott ist da, begleitet uns und erzeugt Freude, die für uns - auch in Sorgen - zu einer Grundüberzeugung geworden ist.

Gott vertraut auf unsere Fähigkeiten

Die Kleider des Heils, zum Beispiel Gnade und Sündenvergebung, Seelenfrieden, kann nur Jesus anlegen. Entscheidend ist, dass wir sie auch gerne tragen wollen. Der Mantel der Gerechtigkeit schützt vor äußeren Einwirkungen. Gott möchte "ummanteln" und uns durch manche Verhältnisse führen. Gott vertraut auf unsere Fähigkeiten. So wie das Jubelpaar in 50 Ehejahren einander vertraut, ihre Fähigkeiten weiterentwickelt und immer freudiger zusammengehalten habe.

Große Dankbarkeit zur Segenshandlung

Anlässlich der Segenshandlung stellte Apostel Pöschel heraus, dass der Dank des Goldpaares bis zur Kirchendecke reiche und die Freude sich bis in den Himmel erstrecke, verbunden mit großer Liebe und Dankbarkeit für die Familie, 2 Kinder, 2 Enkel und Schwiegerkinder, so heute auch für die schöne Festgemeinde. Die in den drei Bibelworten angesprochene Freude (mathematisch Freude hoch 3) sei ihnen immer Ansporn und Aufgabe gewesen.

Er fuhr fort: "Ihr wart und seid in vielen Bereichen aktiv, stets ein unermüdlicher Motor in der Gemeinde und große Freudenbringer. Diese Freude strahlt auch jetzt als Spiegelbild eurer Seele aus den Augen. Gott wird euch weiter reichlich segnen und mit viel Freude ausrüsten".

Dieser besondere Festgottesdienst wurde umrahmt durch Lieder eines kleinen Chores, bestehend aus vier Sängern, begleitet teilweise mit Klavier und Geige, sowie vom Seniorenchor mit Gitarrenbegleitung. Nach dem Gottesdienst spielten noch drei Senioren ein Musikstück mit Mundharmonika, Gitarre und Geige.

23. August 2021

Text: gg

Fotos: rs

